

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Touchless Shampoo

Druckdatum: 20.01.2010

Seite 1 von 9

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

Touchless Shampoo

Bezeichnung des Unternehmens

Firmenname: POLYTOP Autopflege GmbH
Straße: Langenselbolder Str. 8
Ort: D-63543 Neuberg
Telefon: +49-6183-80014-0 Telefax: +49-6183-80014-14
E-Mail: info@polytop.de
Internet: www.polytop.de
Auskunftgebender Bereich: Zentrale Tel. +49-6183-80014-0

Weitere Angaben

Dieses Datenblatt enthält zusätzlich die GHS/CLP-Kennzeichnung und Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG (790/2009/EG), ersetzt 67/548/EWG und 1999/45/EG (für Gemische verpflichtend ab 01.06.2015)

Mögliche Gefahren: Jetzt Kap.2 gemäß REACH (früher Kap.3)

Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen: Jetzt Kap.3 gemäß REACH (früher Kap.2)

Phosphatfrei

2. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend

R-Sätze:

Verursacht Verätzungen.

Hautkontakt und das Einatmen von Aerosolen/Dämpfen der Zubereitung sollte vermieden werden.

GHS: Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nicht mischen mit Säuren.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Gemisch)**

EU 648/2004: Nichtionische Tenside 5-15%, Komplexbildner (GLDA) 5-15%, Amphotere Tenside 5-15%, Kationische Tenside <5%, Duftstoffe (Coumarin), Weitere Angaben: Alkanolamin, Glykolether, Alkalien

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 20.01.2010

Touchless Shampoo

Seite 2 von 9

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil
		Einstufung	
		GHS-Einstufung	
		Nichtionische Tenside	5-15 %
		Xn, Xi R22-41	
		Akut Tox. 4, Augenschäd. 1; H302-H318	
		Amphotere Tenside	5-15 %
		Xi, N R38-41-50	
		Hautreiz. 2, Augenschäd. 1, Aqu. akut 1; H318-H315-H400	
		Kationische Tenside	1-5 %
		Xn, Xi, N R22-38-41-50	
		Akut Tox. 4, Hautreiz. 2, Augenschäd. 1, Aqu. akut 1; H302-H318-H315-H400	
203-961-6	112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butylidiglykol)	1-5 %
		Xi R36	
		Eye Irrit. 2; H319	
215-181-3	1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)	2-5 %
		Xn, C R22-35	
		Acute Tox. 4 *, Skin Corr. 1A; H302 H314	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren.

Nach Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

Nach Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nicht mit säurehaltigen Reinigungsmitteln abwaschen.

Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist.

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt

Nach Verschlucken:

Folgende Symptome können auftreten:

Leibschmerzen.

Krämpfe.

Kopfschmerzen.

Übelkeit.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 20.01.2010

Touchless Shampoo

Seite 3 von 9

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**

Das Material ist nicht brennbar.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Aerosolbildung vermeiden. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. (Dicht schließende Schutzbrille. Schutzkleidung. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.)
Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.
Folgendes ist zu vermeiden:
Hautkontakt.
Augenkontakt.

Umweltschutzmaßnahmen

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren:
Wasser.

Verfahren zur Reinigung

Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material: Mit viel Wasser verdünnen.
Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material: Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand. Kieselgur. Universalbinder. Erde.

Zusätzliche Hinweise

Den betroffenen Bereich belüften.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nicht mischen mit Säuren.
Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht brennbar.

Weitere Angaben zur Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Säure.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur: bis °C: 30

Lagerklasse nach VCI:

8B

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Touchless Shampoo

Druckdatum: 20.01.2010

Seite 4 von 9

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**Expositionsgrenzwerte****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol		100		1(I)	

Begrenzung und Überwachung der Exposition**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.
 Halbmaske oder Viertelmaske: Maximale Einsatzkonzentration für Stoffe mit Grenzwerten: P1-Filter bis max. 4-facher Grenzwert; P2-Filter bis max. 10-facher Grenzwert; P3-Filter bis max. 30-facher Grenzwert.

Handschutz

Neopren,
 NR (Naturkautschuk, Naturlatex).
 CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk).
 NBR (Nitrilkautschuk).

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz

Schutzkleidung: laugenbeständig.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand: flüssig
 Farbe: gelb klar

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C): 13,5-14,0 Prüfnorm

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: nicht bestimmt
 Siedepunkt: 103 °C

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

Brandfördernde Eigenschaften

nicht brandfördernd.

Dampfdruck: 22 hPa
 (bei 20 °C)

Wasserlöslichkeit: 1,08 g/cm³
 (bei 20 °C) vollständig mischbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 20.01.2010

Touchless Shampoo

Seite 5 von 9

Lösemittelgehalt
2,5%

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Stoffe**

Heftige Reaktionen mit:
Säure, konzentriert.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. Toxikologische Angaben**Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Nicht geprüfte Zubereitung.

Ätzende und reizende Wirkungen

Gefahr ernster Augenschäden.
Verursacht Verätzungen.

Sensibilisierende Wirkungen

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
(648/2004: Kapitel 3 Duftstoffe)

Erfahrungen aus der Praxis**Sonstige Beobachtungen**

Wirkt entfettend auf die Haut.
Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

12. Umweltbezogene Angaben**Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen - entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin - zur Verfügung gestellt.

Bioakkumulationspotential

Reichert sich in Organismen nicht an.

Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in die Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Weitere Hinweise

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) [mg O₂/g Produkt]: 652

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüssel Produkt

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Touchless Shampoo

Druckdatum: 20.01.2010

Seite 6 von 9

200115 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Laugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFGSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser.

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG).

Wegen einer Abfallentsorgung den Lieferanten ansprechen.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer: 3266
ADR/RID-Klasse: 8
Klassifizierungscode: C5
Warntafel
Gefahr-Nummer: 80
Gefahrzettel: 8



ADR/RID-Verpackungsgruppe: II
Begrenzte Menge (LQ): LQ22
Tunnelbeschränkungscode: E

Bezeichnung des Gutes

ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(KALIUMHYDROXIDLÖSUNG)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Sondervorschriften: 274
Freigestellte Menge: E1
Beförderungskategorie: 3
Freigestellte Menge: E2
Beförderungskategorie: 2

Binnenschifftransport

UN-Nummer: 3266
ADNR-Klasse: 8
Klassifizierungscode: C5
Gefahrzettel: 8



Verpackungsgruppe: II

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Touchless Shampoo

Druckdatum: 20.01.2010

Seite 7 von 9

Begrenzte Menge (LQ): LQ22

Bezeichnung des GutesÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(KALIUMHYDROXIDLÖSUNG)**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Sondervorschriften: 274

Freigestellte Menge: E2

Seeschiffstransport

UN-Nummer: 3266

IMDG-Klasse: 8

Marine pollutant: •

Gefahrzettel: 8



IMDG-Verpackungsgruppe: II

EmS: F-A, S-B

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S. (POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION)

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Sondervorschriften: 274, 944

Freigestellte Menge: E2

Lufttransport

UN/ID-Nr.: 3266

ICAO/IATA-Klasse: 8

Gefahrzettel: 8



ICAO-Verpackungsgruppe: II

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 0.5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 808

IATA-Maximale Menge - Passenger: 1 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 812

IATA-Maximale Menge - Cargo: 30 L

Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S. (POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION)

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Freigestellte Menge: E2

Passenger-LQ: Y808

Sondervorschriften: A3

15. Rechtsvorschriften**Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: C - Ätzend

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Touchless Shampoo

Druckdatum: 20.01.2010

Seite 8 von 9



C - Ätzend

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali) 4%

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

S-Sätze

- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 27 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 01/02 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
 Dieses Datenblatt enthält zusätzlich die GHS/CLP-Kennzeichnung und Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG (790/2009/EG), ersetzt 67/548/EWG und 1999/45/EG (für Gemische verpflichtend ab 01.06.2015)

GHS-Kennzeichnung

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

Ätzwirkung

**Gefahrenhinweise**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P321 Besondere Behandlung (siehe Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. auf diesem Kennzeichnungsetikett).
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Inhalt/Behälter Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. zuführen.

